

Pressemitteilung

6. Deutscher Schulleiterkongress (DSLK) - Schulen gehen in Führung!

Der Deutsche Schulleiterkongress 2017 präsentiert zu seiner sechsten Auflage wieder prominente Referenten. Bergsteiger Reinhold Messner und Grünen-Vorsitzender Cem Özdemir haben zugesagt. Die Kultusministerkonferenz übernimmt wieder die Schirmherrschaft.

Köln/Berlin, den 31.01.2017. Bestsellerautoren, Bildungsforscher, ein echter Traumschiff-Kapitän und ein Zirkusdirektor – über 120 Top-Referenten aus unterschiedlichen Bereichen diskutieren in Düsseldorf beim sechsten Deutschen Schulleiterkongress (DSLK) vom 23. bis 25. März 2017 mit Schulleitungen aus ganz Deutschland über die Zukunft der Schule. Es geht um den Austausch von Ideen, wie die Schule von morgen gestaltet werden kann. Zugesagt haben der Bergsteiger (und ehemalige Lehrer) Reinhold Messner, der Bundesvorsitzende von Bündnis 90/Die Grünen, Cem Özdemir, Rolf Noack, Kapitän der „Mein Schiff 1“ von TUI Cruises, und der erfolgreiche Zirkusdirektor André Sarrasani.

Der Deutsche Schulleiterkongress ist die größte Veranstaltung für schulische Führungskräfte in Deutschland. Das Motto des Kongresses lautet: „Schulen gehen in Führung“. Die Top-Themen sind „Führungskultur“, „Lernen und Unterricht“, „Magnet Schule“, „Steuerung von Schule“ sowie – mit Blick auf Inklusion und die Integration Hunderttausender von Flüchtlingskindern – „Lebensort Schule“. Die Moderation übernehmen wieder die Fernsehjournalistin Nina Ruge und der Bildungsjournalist Lothar Guckeisen.

Die bekannte TV-Moderatorin, Autorin und Journalistin Petra Gerster spricht über das „Erziehungsziel: Persönlichkeitsentfaltung – so bereiten Sie Ihre Schüler auf das Leben nach der Schule umfassend vor“. Sie sagt: „Bildung ist mehr als Wettbewerbsfähigkeit und das Sammeln von PISA-Punkten und Credit Points. Bildung ist auch etwas anderes als Ausbildung und das Antrainieren marktgängiger Fähigkeiten. Vielmehr ist Bildung die Fähigkeit, die Komplexität unserer Gegenwart zu erfassen, Zusammenhänge zu erkennen und intellektuelle Debatten führen zu können.“ Und dazu gehöre auch kulturelle Bildung – aber vor allem eine „Herzensbildung“, die ebenfalls in der Schule vermittelt werden müsse.

So auch die Meinung des ehemaligen Kulturstaatsministers Prof. Dr. Julian Nida-Rümelin in seinem Vortrag „Das Leitbild fehlt! Was sich in Familie, Schule und

Gesellschaft ändern muss, um Bildung erfolgreich zu gestalten“. Er plädiert für eine „Innovationskultur, in der Ideen entstehen und erfolgreich umgesetzt werden können“. Der Unternehmer Wolfgang Grupp, Inhaber der Textilfirma Trigema, möchte wiederum bei den Schulleitungen darum werben, die Grundlagen für das spätere Berufsleben zu legen. Denn, so der Titel seines Vortrags: „Jeder Schulabgänger verdient eine Chance! Schule und Wirtschaft gemeinsam in der Verantwortung für Deutschland“.

Der Deutsche Schulleitungskongress wird veranstaltet vom Informationsdienstleister Wolters Kluwer Deutschland (WKD) und dem Bundesverband Bildung und Erziehung (VBE). „Die Rückmeldungen zeigen uns: Unsere Teilnehmer schätzen ganz besonders die Mischung aus neuen Erkenntnissen der Wissenschaft, Workshops und den Beiträgen von Referenten, die nicht aus dem Bildungsbereich kommen“, sagt Michael Gloss, Geschäftsführer der Wolters Kluwer Deutschland GmbH. Wieder werden rund 2000 Teilnehmer aus ganz Deutschland und dem deutschsprachigen Ausland zum DSLK nach Düsseldorf kommen. Für den DSLK 2017 hat die Kultusministerkonferenz wieder die Schirmherrschaft übernommen. „Das bestätigt die bundesweite Bedeutung des DSLK als führende Fachveranstaltung für Schulleitungen“, erklärt Udo Beckmann, Bundesvorsitzender des Verbandes Bildung und Erziehung (VBE) und Mitveranstalter des DSLK.

Mit seinen über 2.000 Teilnehmern ist der Deutsche Schulleiterkongress die größte Fachveranstaltung für Schulleitungen. Über 120 Top-Referenten aus Wissenschaft, Wirtschaft, Politik und dem Bildungssektor gestalten ein Programm der Extraklasse mit über 100 Vorträgen und Workshops zum modernen Schulmanagement. Zu den auftretenden Experten gehören:

- der Unternehmer Wolfgang Grupp (Trigema),
- der Arzt und Fernsehmoderator Dr. Eckart von Hirschhausen,
- der Philosoph und Ex-Kultusstaatssekretär Prof. Dr. Julian Nida-Rümelin,
- die Fernsehjournalistin Petra Gerster,
- der Bergsteiger und Extremsportler Reinhold Messner,
- der Arzt und Autor Prof. Dr. Dietrich H.W. Grönemeyer,
- der Bundesvorsitzende von Bündnis 90/Die Grünen, Cem Özdemir,
- der Philosoph und Schriftsteller Prof. Dr. Gunter Dueck,
- der Arzt und Burn-out-Experte Dr. Jörg-Peter Schröder sowie
- der Professor für Bildungsforschung und -planung Prof. Dr. Klaus Klemm

Veranstalter ist der Informationsdienstleister Wolters Kluwer Deutschland, der unter anderem den Deutschen Ausbildungsleiterkongress und den Deutschen Kitaleitungskongress zu Erfolgsmarken entwickelt hat und sich dabei bildungspolitischer Grundsatzfragen annimmt.

Service für Journalisten:

Sind Sie am Thema Schule der Zukunft interessiert? Wir vermitteln Ihnen gerne kompetente Ansprechpartner. Schauen Sie sich das Programm des DSLK an

(www.deutscher-schulleiterkongress.de) – und kontaktieren Sie uns, wenn Sie Recherchefragen haben oder mit Referenten sprechen möchten. Auch Presse-Akkreditierungen für die Teilnahme sind ab sofort möglich.

6. Deutscher Schulleiterkongress

23.–25.3.2017 - Kongresszentrum CCD Süd Düsseldorf

www.deutscher-schulleiterkongress.de

Über Wolters Kluwer: Der Wissens- und Informationsdienstleister Wolters Kluwer bietet in Deutschland insbesondere in den Bereichen Recht, Wirtschaft und Steuern fundierte Fachinformationen in Form von Literatur, Software und Services für den professionellen Anwender. Hauptsitz von Wolters Kluwer in Deutschland ist Köln, das Unternehmen beschäftigt an über 20 Standorten rund 1.200 Mitarbeiter.

www.wolterskluwer.de Wolters Kluwer in Deutschland ist Teil des internationalen Informationsdienstleisters Wolters Kluwer n.v. mit Sitz in Alphen aan den Rijn (Niederlande), der bei einem Jahresumsatz (2015) von 4,2 Milliarden Euro weltweit rund 19.000 Mitarbeiter beschäftigt und Kunden in über 180 Ländern bedient. Die Aktien sind an der Euronext Amsterdam (WKL) gelistet, außerdem werden sie in der AEX und im Euronext 100 Index geführt. In den Vereinigten Staaten wird die Aktie in Form eines Sponsored Level 1 American Depositary Receipt (ADR) Program auf dem Over the Counter-Markt gehandelt (WTKWY).

Über den Verband Bildung und Erziehung (VBE)

Der Verband Bildung und Erziehung (VBE) vertritt als parteipolitisch unabhängige Bildungsgewerkschaft die Interessen von ca. 140 000 Pädagoginnen und Pädagogen – aus Kindergarten, Primarstufe, Sekundarstufen I und II, Lehrerbildung – in allen Bundesländern. www.vbe.de

Zur Veröffentlichung, honorarfrei. Belegexemplar oder Hinweis erbeten.

Weitere Informationen finden Sie unter: www.wolterskluwer.com

Pressekontakt

Deutscher Schulleiterkongress

Agentur für Bildungsjournalismus

Andrej Priboschek

E-Mail: andrej.priboschek@bildungsjournalist.de

Apollinarisstraße 3

40227 Düsseldorf

Andrej Priboschek

0175 / 43 20 675